

In eigener Sache

Das vorliegende Heft ist noch einmal zum großen Teil dem Marburger „Millennium-Kongress“ des Deutschen Altphilologenverbandes gewidmet. Wir freuen uns, die in frei gehaltener Rede gesprochenen Dankesworte des Humanismus-Preisträgers, des Bundespräsidenten a. D. Roman Herzog, in autorisierter Nachschrift abdrucken zu dürfen. Großer Dank gebührt unserer Pressesprecherin, Frau Dr. Ute Ursula Schmidt-Berger, die das Medien-Echo auf den Kongress gründlich ausgewertet hat und damit zugleich eine Art Schlaglicht auf die „Akzeptanz“ des altsprachlichen Unterrichts in der Öffentlichkeit bietet. Auch den

anderen Autorinnen und Autoren der Aufsätze, Rezensionen und Leserzuschriften ist herzlich zu danken, denn durch ihre Beiträge wird aus unserer Zeitschrift ein wirkliches Forum zu den aktuellen Fragen eines modernen altsprachlichen Unterrichts. Zugleich bitten wir um Verständnis, dass wegen des begrenzten Raums manche anderen wertvollen Beiträge auf das nächste Heft verschoben werden mussten. Den in der Rubrik „Personalien“ ausgesprochenen Glückwünschen werden sich ohne Zweifel viele Leserinnen und Leser von Herzen anschließen.

ANDREAS FRITSCH

Impressum

ISSN 1432-7511

43. Jahrgang

Die Zeitschrift FORUM CLASSICUM setzt das von 1958 bis 1996 in 39 Jahrgängen erschienene „Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes“ fort. - Erscheinungsweise vierteljährlich. Die im FORUM CLASSICUM veröffentlichten Beiträge sind im Internet unter folgender Adresse abrufbar: <http://www.forum-classicum.de>

Herausgeber: Der Vorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes
Univ.-Prof. Dr. Friedrich *Maier*, Humboldt-Universität zu Berlin,
Institut für Klassische Philologie, Unter den Linden 6, 10117 Berlin.

Schriftleitung: Univ.-Prof. Andreas *Fritsch*, Freie Universität Berlin,
Didaktik der Alten Sprachen, Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin; E-Mail: classics@zedat.fu-berlin.de

Die Redaktion gliedert sich in folgende Arbeitsbereiche:

1. Schriftleitung, Berichte und Mitteilungen, Allgemeines (s. o.);
2. Didaktik, Schulpolitik:
StR Michael *Hotz* (Anschrift s. u.)
3. Fachliteratur, Schulbücher, Medien:
StD Dr. Hansjörg *Wölke*, Görresstraße 26, 12161 Berlin;
Wiss. Ass. Dr. Stefan *Kipf*, Berlepschstraße 48a, 14165 Berlin.
4. Zeitschriftenschau:
Univ.-Prof. Dr. Eckart *Mensching*, Technische Universität Berlin,
Klassische Philologie, Ernst-Reuter-Platz 7, 10587 Berlin;
StD Dr. Josef *Rabl*, Kühler Weg 6a, 14055 Berlin.

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des DAV-Vorstandes wieder. - Bei unverlangt zugesandten Rezensionsexemplaren ist der Herausgeber nicht verpflichtet, Besprechungen zu veröffentlichen, Rücksendungen finden nicht statt.

Bezugsgebühr: Von den Mitgliedern des Deutschen Altphilologenverbandes wird eine Bezugsgebühr nicht erhoben, da diese durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten ist. Für sonstige Bezieher beträgt das Jahresabonnement DM 25,-; Einzelhefte werden zum Preis von DM 7,50 geliefert. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto. Abonnements verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

C. C. Buchners Verlag, Postfach 1269, 96003 Bamberg.

Layout und Satz: StR Rüdiger *Hobohm*, Luitpoldstr. 40, 85072 Eichstätt, Tel./Fax: (0 84 21) 90 27 60.

Anzeigenverwaltung: StR Michael *Hotz*, Riederer Str. 36, 85614 Kirchseeon, Tel. (0 80 91) 29 18.

Herstellung: BÖGL DRUCK GmbH, Hauptstraße 47, 84172 Buch a. Erlbach.